

# Devastierter Ort Unterkrumpa

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Braunsbedra

Kreis(e): Saalekreis

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Devastierung des Ortes Unterkrumpa; 1963; für Tagebau Müheln (42000135); Krumpa 986 ersterwähnt, vermutlich slawische Siedlung; durch Grube Cecilie (42000040) und gleichnamiger Brikettfabrik geprägt, wegen unmittelbarer Nähe zum Mineralölwerk Lützkendorf (42000031) im Zweiten Weltkrieg starkes Bombardement; ab 1960 Umsiedlung der 1100 Einwohner vorrangig nach Krumpa, aber auch nach Müheln; Sachzeugen: Kirchenglocke am 09.05.1971 in die Kirche St. Heinrich in Roßbach überstellt.

## Datierung:

- 986 - 1963

## Quellen/Literaturangaben:

- --

**BKM-Nummer:** 42000046

Devastierter Ort Unterkrumpa

**Ort:** Braunsbedra

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 18 2,84 N: 11° 50 38,36 O / 51,30079°N: 11,84399°O

**Koordinate UTM:** 32.698.250,82 m: 5.687.115,92 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 4.489.224,53 m: 5.685.118,16 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Devastierter Ort Unterkrumpa“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.  
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-42000046> (Abgerufen: 27. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

